

Beratungsfolge Vorlage ist für alle hier angegebenen Sitzungen bestimmt	Sitzungstermin
Rat	11.05.2026

**Feststellung des Ergebnisses des Bürgerentscheides vom 25.01.2026  
hier: Ergänzungsvorlage zur Sitzung des Rates am 11.05.2026**

**Beschlussvorschlag zur Feststellung des Ergebnisses:**

Zum Bürgerentscheid über die Frage „Soll der unter Top 3 der Ratssitzung gefasste Beschluss des Rates der Stadt Haan vom 17.12.2024 zur freigegebenen Entwurfsplanung für den Neubau des Rathauses der Stadt Haan mit Räumen der VHS und dem Stadtarchiv am unteren Neuen Markt mit der Zuwegung und Erschließung über den Windhövel, aufgehoben werden?“ stellt der Rat fest:

1. Das erforderliche Quorum der Ja-Stimmen von 20 % (= 4.935) der Abstimmungsberechtigten Bürgerinnen und Bürger wurde mit 6.163 abgegebenen Ja-Stimmen überschritten.
2. Das Anliegen des Bürgerbegehrens wurde von 6.163 = 65,38 % der Abstimmenden im Bürgerentscheid befürwortet. Es wurde von 3.263 = 34,62 % der Abstimmenden abgelehnt. Damit wurde auch die Voraussetzung „eine Mehrheit der Abstimmenden für das Begehren zu erhalten“ erreicht.
3. Der Rat hat festgestellt, dass das Bürgerbegehren zu der Abstimmungsfrage: „Soll der unter Top 3 der Ratssitzung gefasste Beschluss des Rates der Stadt Haan vom 17.12.2024 zur freigegebenen Entwurfsplanung für den Neubau des Rathauses der Stadt Haan mit Räumen der VHS und dem Stadtarchiv am unteren Neuen Markt mit der Zuwegung und Erschließung über den Windhövel, aufgehoben werden?“ die erforderlichen Mehrheiten erreicht hat.

## **Beschlussvorschlag gem. Beschlussantrag aller Fraktionen sowie des Bürgermeisters:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, den Neubau des Rathauses zu planen und ebenfalls eine Neuplanung für die VHS zu beginnen.
2. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob auf Grundlage der bisherigen Planung eine Umplanung erfolgen kann. Dafür ist insbesondere darzustellen,
  - a. ob eine Umplanung aufgrund des städtebaulichen Wettbewerbs möglich ist,
  - b. ob Regressansprüche der Mitbewerber aus dem städtebaulichen Wettbewerb bestehen könnten,
  - c. welche entscheidenden Einsparpotentiale bei der bisherigen Planung gesehen werden und vergaberechtlich möglich sind – beispielsweise im Hinblick auf die Fassade, die Flexibilität der Räume, das Raumprogramm und die Flächen für die VHS und das Stadtarchiv.
  - d. dieses Ergebnis wird der Arbeitsgruppe als eine Alternative zur Beratung vorgelegt.
3. Es wird eine interfraktionelle Arbeitsgruppe zum Neubau des Rathauses unter Beteiligung eines Vertreters der Bürgerinitiative „Stopp des Mega-Schuldenprojektes Rathausneubau Haan“ als beratendes Mitglied, sofern dies seitens der Bürgerinitiative gewünscht wird, eingerichtet.

## **Sachverhalt:**

Aufgrund der nichtveröffentlichten Tagesordnung der Sitzung des Rates am 03.02.2026 im Amtsblatt der Stadt Haan ist ein erneuter Beschluss zur Feststellung des Ergebnisses des Bürgerentscheides notwendig.

Da zum Sachverhalt verschiedene Anträge von Fraktionen eingereicht wurden und neben der Feststellung des Ergebnisses auch das weitere Vorgehen in der Sitzung am 03.02.2026 beraten wurden, wurde das Ergebnis der damaligen Beratungen seitens der Verwaltung als neuer Beschlussvorschlag für die Sitzung des Rates am 11.05.2026 in Form einer Ergänzungsvorlage vorgelegt.

Zum Sachverhalt selbst wird auf die ursprüngliche Vorlage 32/007/2026 sowie die beigefügten Anträge der Fraktionen verwiesen.